



**KLIMA
BÜNDNIS**
OBERÖSTERREICH

2025 ANGEBOTS- KATALOG

GEMEINDEN, BETRIEBE,
BILDUNGSEINRICHTUNGEN
UND INTERESSIERTE



ÜBER DAS KLIMABÜNDNIS IN OBERÖSTERREICH

Das Klimabündnis ist das größte kommunale Klimaschutz-Netzwerk in Europa. Gemeinden, Bildungseinrichtungen und Betriebe bilden eine Partnerschaft mit indigenen Organisationen im Amazonas. In Oberösterreich sind über 300 Gemeinden, ca. 1.100 Betriebe, 348 Bildungseinrichtungen und 63 Pfarrgemeinden Partner:innen im Klimabündnis. In Österreich haben sich mehr als 1.117 Städte und Gemeinden, alle Bundesländer, 1.831 Betriebe und über Bildungseinrichtungen dem Klimabündnis angeschlossen. Europaweit sind es rund 1.800 Städte und Gemeinden. Seit 1993 unterstützen wir die Partnerschaft mit indigenen Völkern im Amazonas. Unter dem Motto „Global denken, lokal handeln“ arbeiten wir in OÖ an Projekten rund um die Themen Energie, Mobilität, Bodenschutz und vieles mehr. Gemeinsam mit unseren Kommunen erhöhen wir damit laufend die Lebensqualität für die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher.

INHALT

Unser Katalog beinhaltet eine reiche Auswahl an Projekten, Workshops und Angeboten für unsere Partner:innen in den Gemeinden, Betrieben und Bildungseinrichtungen.



NUTZEN WIR GEMEINSAM DIE CHANCEN DER NEUEN KLIMAFREUNDLICHEN ÄRA

Die Transformation unserer Gesellschaft und Wirtschaft mit der Energie- und Mobilitätswende findet statt und wird Teil eines neuen klimafreundlichen Alltags. Das Klimabündnis OÖ unterstützt Sie gerne mit dem vorhandenen Wissen und den Erfahrungen, die Chancen der neuen Ära zu nutzen und maßgebliche Schritte für eine lebenswerte Zukunft zu setzen.

Norbert Rainer, Karen Gilhofer, Richard Schachinger
Geschäftsführung Klimabündnis Oberösterreich
& das gesamte Team

**UNSERE
ANGEBOTE
AUF EINEN
BLICK**

GEMEINDEN	4
MOBILITÄT	7
NACHHALTIGER LEBENSSTIL	12
BODENBÜNDNIS	15
BILDUNGSEINRICHTUNGEN	21
BETRIEBE	34
GREEN EVENTS OÖ	36
KLIMAGERECHTIGKEIT	37
KLIMAWANDELANPASSUNG	38
VIelfALT IN ALLEN BEREICHEN	39
KOOPERATIONSPARTNER:INNEN	41
KONTAKT	42
FÖRDERGEBER:INNEN	43

ANGEBOTE FÜR GEMEINDEN

Besonders auf kommunaler Ebene ist die unmittelbare Lebensqualität spürbar. Ob klein oder groß: Jede Initiative kann einen positiven Beitrag leisten. Wir unterstützen Sie gerne mit unserem Angebot.

BERATUNG

VORSTELLUNG IM UMWELTAUSSCHUSS UND GEMEINDERAT

Interessierten Gemeinden werden das Klimabündnis sowie Handlungsmöglichkeiten vorgestellt und die Beitrittsbedingungen erläutert.

MANIFESTUNTERZEICHNUNG

Nach einem positiven Gemeinderatsbeschluss über den Beitritt zum Klimabündnis erfolgt eine offizielle Manifestunterzeichnung, die in eine öffentlichkeitswirksame Veranstaltung der Gemeinde integriert wird.

UNTERSTÜTZUNG BEIM AUFBAU EINES ARBEITSKREISES

Vorteilhaft für die Klimabündnisarbeit ist ein offener Arbeitskreis, der von Gemeindevertreter:innen, interessierten Bürger:innen, Fachleuten usw. getragen wird. Das Klimabündnis unterstützt beim Aufbau des Arbeitskreises und bietet laufend Informationen.

FÖRDERBERATUNG

Wir bringen Licht in den „Förderdschungel“. Sie erhalten Informationen über klimaaktiv-Förderungen, den Klima- und Energiefonds, oder Landesförderungen, z. B. für bewusstseinsbildende Maßnahmen.

KLIMACHECK FÜR GEMEINDEN

Eine Evaluierung der bereits erreichten Ziele und die Erörterung von Handlungspotentialen.

KOOPERATION IN DER ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Gerne stellen wir Ihnen Vorlagen für Gemeindezeitungsberichte zur Verfügung und unterstützen Sie bei öffentlichen Veranstaltungen mittels Broschüren und Infoständen.



KLIMABILANZ

Die KlimaBilanz ist eine gemeindeumfassende Status-Quo-Analyse von Treibhausgasemissionen und Energiebedarf. Auf Basis gemeindeeigener und statistischer Daten werden jene Sektoren mit den größten Hebeln für Einsparungen, Energiewende- und Klimaschutzmaßnahmen sichtbar. Die Ergebnisse können das Bewusstsein für die kommenden Herausforderungen schärfen und politische Umsetzungsprozesse in der Gemeinde beschleunigen.

→ Reinhard Brix, reinhard.brix@klimabuendnis.at

VERNETZUNG

INFORMATIONEN ÜBER PROJEKTE IN ANDEREN GEMEINDEN

z. B. in der Netzwerkkarte auf der Homepage

JÄHRLICHES OÖ KLIMABÜNDNISTREFFEN

Unser Treffen wird jährlich in ausgewählten Klimabündnisgemeinden veranstaltet.

KLIMAIMPULSE OÖ

In entspannter Atmosphäre präsentieren wir in Form von regelmäßigen Webinaren aktuelle Themen rund um Klimaschutz und Klimaanpassung und ermöglichen den Austausch mit Expert:innen.

NATIONALE UND INTERNATIONALE KLIMABÜNDNISTREFFEN

Die Treffen werden gemeinsam mit Klimabündnisgemeinden organisiert. Im Mittelpunkt steht der Informations- und Erfahrungsaustausch der Mitglieder.

VERANSTALTUNGEN

VERMITTLUNG VON REFERENT:INNEN

z. B. Vorträge zu Klimagerechtigkeit und globaler Verantwortung

VERLEIH, VERMITTLUNG VON AUSSTELLUNGEN, MEDIEN UND MATERIALIEN

z. B. Rollups, Folder, Broschüren, Filme, Bücher, KlimaEscapeBox

GEMEINSAME VERANSTALTUNGEN

Siehe auch Green Events OÖ

WETTBEWERBE

z. B. Eisblockwette, Klimameilen-Aktion, Gartenwettbewerb, grenzüberschreitende Adaptterra Awards

INTERESSENSVERTRETUNG DER KB-MITGLIEDER AUF LÄNDEREBENE

Wir vertreten Ihre Interessen als Klimabündnisgemeinde auch auf Landes-, Bundes- und internationaler Ebene.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

FOLDER, BROSCHÜREN, INTERNATIONALE BERICHTE, MONATLICHER NEWSLETTER

Homepage → www.klimabuendnis.at/oberoesterreich
facebook → www.facebook.com/klimabuendnis.oberoesterreich

PROJEKTSEITEN

Bodenbündnis → www.bodenfreundlich.at
Bienenfreundliche Gemeinde → www.bienenfreundlich.at
Europäische Mobilitätswoche → www.mobiltaetswoche.at
FahrRad Beratung → www.fahrradberatung.at
Radmodellregion → www.radmodellregion.at
ooe.radelt → www.ooe.radelt.at
Radheldinnen → www.radheldinnen.at
Betriebliche Umweltoffensive
→ www.betrieblicheumweltoffensive.at
Klimaalps → www.klimaalps.eu
WeFair → www.wefair.at
SO:FAIR → www.sofair.at
Reparaturführer → www.reparaturfuehrer.at/ooe
Green Events OÖ → www.greenevents-ooe.at
Gutes finden → www.gutesfinden.at
Adaptterra Awards → www.adaptterraawards.eu



LAND
OBERÖSTERREICH



ANGEBOTE DES LANDES OÖ FÜR BEWUSSTSEINSBILDENDE KLIMASCHUTZMASSNAHMEN

Exklusiv für OÖ Klimabündnisgemeinden gibt es in dieser Form einzigartig im Bundesländervergleich das Förderprogramm für bewusstseinsbildende Klimaschutzmaßnahmen. Die Förderhöhe beträgt 50% der anrechenbaren Kosten bzw. 65% bei gemeindeübergreifenden Projekten. Darüber hinaus erhalten OÖ Klimabündnisgemeinden 10% Klimaschutzbonus für umwelt- und energierelevante Standardförderungen. Im Bereich Klimawandel-Anpassung gibt es auch nur in Oberösterreich das Gemeinde-Klimawandelanpassungs-Programm (GeKAP)

→ [Andreas Drack, andreas.drack@ooe.gv.at](mailto:Andreas.Drack@ooe.gv.at)



FAIRTRADE GEMEINDE

Wir begleiten und beraten Sie auf dem Weg zur FAIRTRADE Gemeinde. Das Projekt „FAIRTRADE Gemeinde“ unterstützt österreichische Gemeinden, die den fairen Handel auf lokaler Ebene verankern und auf die Beschaffung fair gehandelter Produkte in der Gemeinde umstellen möchten. In einer FAIRTRADE Gemeinde werden nicht nur Produkte mit dem FAIRTRADE Gütesiegel in den lokalen Geschäften und Gastronomiebetrieben angeboten, sondern es findet auch aktive Bewusstseinsbildung statt.

→ Rocinela Ortiz-Castillo, rocinela.castillo@klimabuendnis.at



PARIS WIR KOMMEN: ENTWICKLUNG KOMMUNALER KLIMASTRATEGIEN

Die notwendige Klimawende bietet zahlreiche Chancen – Stichwort Lebensqualität vor Ort. Vor diesem Hintergrund gilt es, überregionale Ziele für die lokale Ebene zu übersetzen und in konkrete Maßnahmen zu gießen. Das Klimabündnis begleitet und unterstützt Gemeinden und Städte dabei, diese kommunale Klimastrategien mit klaren Bildern und Handlungsoptionen für die eigene Gemeinde zu entwickeln.

→ Martin Schott, martin.schott@klimabuendnis.at



**TIPP: AN EINEM STRANG ZIEHEN?
SPIELERISCH TEAMBUILDING FÖRDERN
AUCH IM GEMEINDRAT MITTELS UNSERER
KLIMAESCAPEBOX. DAUER: 2 STUNDEN.**

→ Cornelia Strasser,
cornelia.strasser@klimabuendnis.at

KONTAKT ZUM BEREICH GEMEINDEN:

→ Ulrike Singer, ulrike.singer@klimabuendnis.at



MOBILITÄT

Ein erfolgreicher Klimaschutz und ein zukunftsfähiger Lebensstil brauchen ein neues Verständnis von Mobilität und ressourcenschonenden Mobilitätsformen. Die Angebote vom Klimabündnis OÖ unterstützen interessierte Gemeinden, Bildungseinrichtungen und Betriebe dabei.



BERATUNG ZUR FÖRDERUNG DES ALLTAGSRADVERKEHRS IN GEMEINDEN UND BETRIEBEN

Dieses Beratungsprogramm von Land OÖ und Klimabündnis OÖ richtet sich an Gemeinden und Betriebe, welche die Bedingungen für den Alltagsradverkehr verbessern möchten. Die Handlungsfelder sind Bewusstseinsbildung, Rahmenbedingungen und Infrastruktur. Das Ergebnis ist ein Radfahr-Umsetzungsplan mit konkreten Handlungsmöglichkeiten. Die Beratung umfasst vier Termine vor Ort. Die Teilnahme an der FahrRad Beratung OÖ ist für Gemeinden und Regionen kostenlos. Notwendig ist ein formloses Ansuchen durch die Gemeinde bei der FahrRad Beratung OÖ. Bisher haben über 160 Gemeinden und 20 Regionen an der FahrRad Beratung OÖ teilgenommen.

→ Robert Stögner, robert.stoegner@klimabuendnis.at



FOLLOW-UP FÜR GEMEINDEN

Gemeinden haben die Möglichkeit, im Anschluss an die Beratung einen Follow-up-Termin in Anspruch zu nehmen. Ergebnis ist ein Bericht für die Gemeinde, der die Radsituation strukturiert darstellt, Entwicklungen beschreibt und nächste Schritte zur Förderung des Radverkehrs aufzeigt.

→ Felicitas Egger,
felicitas.egger@klimabuendnis.at

PROJEKTWERKSTATT

Nach Abschluss der FahrRad Beratung haben Gemeinden die Möglichkeit, im Rahmen einer Projektwerkstatt zwei Radprojekte im Detail auszuarbeiten. Bei einem moderierten Workshop entwickelt die Gemeinde strukturierte Projektpläne mit den wichtigen Schritten zum Ziel.

→ Felicitas Egger, felicitas.egger@klimabuendnis.at



RÜCKSICHT DURCH ABSTAND

Überholen mit zu geringem Seitenabstand ist eine der größten Gefahren von Radfahrenden durch den motorisierten Verkehr. Mit der Aktion „Rücksicht durch Abstand“ macht die Fahrrad Beratung OÖ diese Tatsache bewusst und bietet für Gemeinden Seitenabstandsmessungen an. Die Aktion soll mehr Bewusstsein und Rücksicht für dieses wichtige Thema bei allen Verkehrsteilnehmer:innen schaffen. Mittels eines speziellen Messgerätes wird der Überholabstand ermittelt und auf rücksichtsvolles Verhalten im Straßenverkehr aufmerksam gemacht.

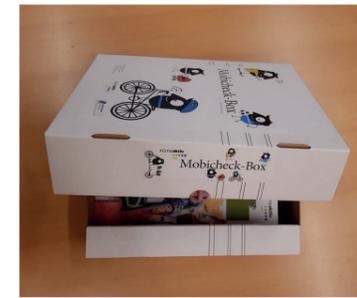
→ [Eliza Brunmayr, eliza.brunmayr@klimabuendnis.at](mailto:Eliza.Brunmayr@klimabuendnis.at)



GEHMEINDERADSITZUNG

Körperliche Bewegung steigert das Wohlbefinden, regt den Geist an und trägt dazu bei, dass Sitzungen produktiver und erfolgreicher verlaufen. Laden Sie Ihre Gemeinderats- und Ausschussmitglieder unter dem Motto „Geh, Radel doch!“ ein, zur nächsten Sitzung mit dem Rad oder zu Fuß zu kommen. Die Fahrrad Beratung OÖ stellt Unterlagen und Artikelvorlagen zur Aktion bereit.

→ [Alexandra Lichtl, alexandra.lichtl@klimabuendnis.at](mailto:Alexandra.Lichtl@klimabuendnis.at)



MOBICHECK – MOBILITÄTSMANAGEMENT FÜR BILDUNGS- UND JUGENDEINRICHTUNGEN

Beim Mobicheck beleuchten Bildungseinrichtungen das Mobilitätsverhalten der Kinder und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit Mobilitätsberatern. Gemeinsam werden Unterrichtsideen entwickelt, Aktionen gestartet, Kampagnen durchgeführt, etc. Verschiedenste Angebote und Unterrichtsmaterialien unterstützen dabei.

→ [Kathrin Mitterhofer-Hablig, kathrin.mitterhofer@klimabuendnis.at](mailto:Kathrin.Mitterhofer-Hablig@klimabuendnis.at)



POTENTIALWERKSTATT FÜR GEMEINDEN

Radverkehr betrifft viele Bereiche – von Umwelt und Gesundheit bis zur Raumplanung. Die Potentialwerkstatt bringt engagierte Akteur:innen aus Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft zusammen, um die bestehenden Strukturen zu analysieren, Lücken zu identifizieren und ein gemeinsames Zielbild für eine fahrradfreundliche Gemeinde zu entwickeln. Das Ergebnis ist ein starkes Netzwerk, das den Radverkehr aktiv fördert und in verschiedene Bereiche der Gemeinde integriert.

→ [Felicitas Egger, felicitas.egger@klimabuendnis.at](mailto:Felicitas.Egger@klimabuendnis.at)

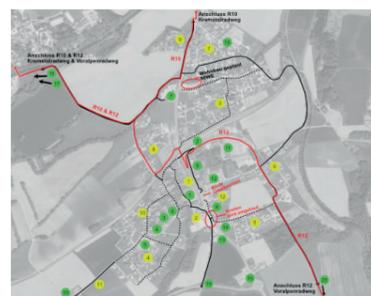


RADELN ALS HAUSAUFGABE

Kinder ab sechs Jahren sollten sich mindestens eine Stunde am Tag bewegen. Das Rad ist eine einfache Möglichkeit dafür. Lehrpersonen sind deshalb herzlich eingeladen, ihre Schulkinder im Rahmen der Aktion von 1. bis 31. Mai zur „Bewegungshausaufgabe Radfahren“ zu ermuntern – ob in der Freizeit oder am Weg zur Schule. Mitmachpässe werden allen teilnehmenden Schulklassen zugeschiedt, mit etwas Glück winkt Eis für die ganze Klasse als Belohnung!

Teilnahmeberechtigt sind Schulen der 4. bis 7. Schulstufe.

→ [Alexandra Lichtl, alexandra.lichtl@klimabuendnis.at](mailto:Alexandra.Lichtl@klimabuendnis.at)



RADNETZ-CHECK

Mit dem Radnetz-Check zum Radzielnetz der Gemeinde: Ein gutes Radroutennetz und durchgängige Radverbindungen machen das Radfahren attraktiv und sind wichtig, damit sich mehr Bürger:innen für das Rad als Alltagsverkehrsmittel entscheiden. Beim Radnetzcheck werden die örtlichen Radhaupt- und nebenrouten ermittelt und das Radzielnetz der Gemeinde in einem Plan und im DORIS dargestellt. Das Angebot gilt für Gemeinden, die an der Fahrrad Beratung OÖ teilgenommen haben.

→ [Robert Stögner, robert.stoegner@klimabuendnis.at](mailto:Robert.Stoegner@klimabuendnis.at)



MOBIL.CHECK FÜR BETRIEBE

Der mobil.check für Betriebe bietet die Möglichkeit, das Mobilitätsverhalten der Mitarbeitenden zu analysieren und zu optimieren. Es stehen zwei Analysemöglichkeiten zur Verfügung: Analyse der Verlagerungspotentiale auf alternative Verkehrsmittel (Adressanalyse) sowie Erhebung und Auswertung des Mobilitätsverhaltens der Mitarbeiter:innen (Online-Mitarbeiter:innenbefragung). Bis zu 80 % der Kosten werden von der Betrieblichen Umweltoffensive des Landes Oberösterreich und des Bundes gefördert.

→ [Robert Stögner, robert.stoegner@klimabuendnis.at](mailto:Robert.Stoegner@klimabuendnis.at)



MALWETTBEWERB MEINE REISE

Gemeinsam mit ÖBB und OÖ Verkehrsverbund lädt das Klimabündnis OÖ Volksschulkinder ein, sich kreativ mit dem Thema Öffentlicher Verkehr auseinanderzusetzen. Die Kinder gestalten ein Bild einer Fantasie-reise mit Bus und Bahn und können super-tolle Klassen- und Einzelpreise gewinnen.

→ www.ichmalemeine-reise.at

→ [Alexandra Lichtl, alexandra.lichtl@klimabuendnis.at](mailto:Alexandra.Lichtl@klimabuendnis.at)



PEDIBUS

Das Angebot für Bildungseinrichtungen und interessierte Initiativen bietet Unterstützung bei der Initiierung eines Pedibusses entlang der Schul- und Kindergartenwege für Kinder, die von ehrenamtlichen Aufsichtspersonen begleitet werden. Wie bei einem Bus steigen Kinder zu fixen Zeiten entlang einer vereinbarten Route an Haltestellen in den zu Fuß begleiteten Pedibus ein. Durch das gemeinsame Erobern von Alltagswegen mit erwachsenen Begleitpersonen können Gefahren besser eingeschätzt werden, und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten wird gestärkt. Zusätzlich wird durch die gemeinsame tägliche Bewegung an der frischen Luft die Gesundheit und psychosoziale Entwicklung von Kindern positiv beeinflusst.

→ [Kathrin Mitterhofer-Hablig, kathrin.mitterhofer@klimabuendnis.at](mailto:kathrin.mitterhofer@klimabuendnis.at)



ALLES RADLBAR

Wer mit dem Rad einkauft, spart Geld, bleibt fit und vermeidet Stau – gleichzeitig wird die Umwelt geschont und die Lebensqualität gesteigert. Mit der Aktion „Alles radlbar – regional einkaufen und genießen“ kann Ihre Gemeinde gemeinsam mit den lokalen Nahversorgern auf die Bedeutung des regionalen Handels aufmerksam machen. Die Fahrrad Beratung unterstützt die Umsetzung mit der „Ö radelt“-App und stellt Unterlagen und Vorlagen für die Öffentlichkeitsarbeit bereit.

→ [Michaela Nagler, fahrradberatung@klimabuendnis.at](mailto:Michaela.Nagler@klimabuendnis.at)



E-MOBILITÄTS BERATUNG

E-Autos und E-Carsharing-Projekte sind in vielen Gemeinden immer häufiger gefragt. Das Klimabündnis OÖ begleitet diese Entwicklungen seit Anbeginn, vermittelt Know-How für Gemeinden und Regionen und führt auch Beratungsgespräche in Gemeinden durch. Dabei werden den Gemeindevertreter:innen und interessierten Bürger:innen die Funktionsweise und Vorteile von E-Carsharing aufgezeigt, Angebote initiiert und erfolgreich begleitet.

→ [Mario Schiefermair, mario.schiefermair@klimabuendnis.at](mailto:mario.schiefermair@klimabuendnis.at)



EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE

Die Europäische Mobilitätswoche findet jedes Jahr von 16. bis 22. September statt. Sie ist eine Woche voller Veranstaltungen und Aktionen, die klimafreundliche Mobilität zum Ziel hat und aufzeigen soll, dass nachhaltige Mobilität im Alltag praktisch gelebt werden kann. Das Klimabündnis OÖ unterstützt mit Ideen, Infomaterialien und bei der Organisation.

→ [Irene Wögerer, irene.woegerer@klimabuendnis.at](mailto:Irene.Woegerer@klimabuendnis.at)



ÖBERÖSTERREICH RADELT

Die Rad-Mitmachaktion „Oberösterreich radelt“ bietet mit Gewinnspielen und dem gemeinsamen Kilometersammeln einen Anreiz, Wege mit dem Rad zu bestreiten. Gemeinden, Betriebe, Vereine und Ausbildungsstätten können sich als Veranstalter kostenlos zur Aktion anmelden und profitieren von einer niederschweligen Motivationskampagne. Die Sonderaktionen „Radelt zur Schule“, „Radelt zur Arbeit“ und die „(Vize-)Bürgermeister:innen Radlchallenge“ lockern den Wettbewerb auf und spornen mit zusätzlichen Gewinnpreisen an mitzuradeln. Beim Sommerradeln können die schönsten Orte Oberösterreichs mit dem Rad besucht werden. Unter allen Radreisenden die Orte besucht haben, werden ebenfalls tolle Preise verlost.

→ ooe.radelt.at

→ [Mario Schiefermair, mario.schiefermair@klimabuendnis.at](mailto:Mario.Schiefermair@klimabuendnis.at)



EUROPAWEITE KAMPAGNE ZUR NACHHALTIGEN MOBILITÄT

KONTAKT ZUM BEREICH MOBILITÄT:

→ [Robert Stögner, robert.stoegner@klimabuendnis.at](mailto:Robert.Stoegner@klimabuendnis.at)
→ www.fahrradberatung.at

NACHHALTIGER LEBENSSTIL

Es ist sehr genussvoll, den eigenen Alltag mit kleinen Schritten und Ideen nachhaltiger zu gestalten. Wir geben gerne Tipps, wie es gehen könnte.



SO:FAIR – INITIATIVE FÜR SOZIAL-FAIRE BESCHAFFUNG

Die öffentliche Hand (Bund, Länder, Gemeinden) und Organisationen beschaffen eine Vielzahl von Produkten wie Kaffee, Bananen und Arbeitskleidung, die in Ländern des globalen Südens in Asien, Afrika und Lateinamerika hergestellt werden. Seit über 16 Jahren setzt SO:FAIR Maßnahmen, um die Arbeitsbedingungen vor Ort zu verbessern. Durch umfassende Beratung und Bewusstseinsbildung trägt die Initiative dazu bei, verstärkt Produkte zu kaufen, die unter sozial gerechten Bedingungen hergestellt wurden. SO:FAIR unterstützt durch: kostenlose Beratung und Begleitung für Gemeinden und Vereine zur ökologischen & fairen Beschaffung, weiterbildende Lehrgänge und Workshops/Webinare für Gemeinden, Vereine und Unternehmen, Materialien und Factsheets zu aktuellen Themen der ökologischen & fairen Beschaffung.

→ www.sofair.at

→ Karen Gilhofer,

karen.gilhofer@klimabuendnis.at



GUTES FINDEN – DIE NACHHALTIGKEITS-PLATTFORM

Eine Plattform für ALLE: Konsument:innen, Ernährungsinitiativen, Bildungseinrichtungen, Betriebe und Gemeinden in Oberösterreich!

Mit der Nachhaltigkeits-Plattform www.gutesfinden.at hat es sich das Klimabündnis OÖ zum Ziel gesetzt, Menschen bei einem nachhaltigen Lebensstil unterstützen zu wollen. Die Plattform richtet sich an alle Oberösterreicher:innen, die sich zum Thema öko-fairer und klimafreundlicher Konsum informieren oder selbst aktiv werden möchten. Sie hilft beim Finden von klimafreundlichen Angeboten in der Region, wie Bio-Direktvermarkter:innen, Reparaturbetrieben oder auch Modeläden.



„BESSER ESSEN – SCHLAU KONSUMIEREN“

Bildungseinrichtungen erhalten Anleitungen, um jungen Menschen das Thema gesunde und klimafreundliche Ernährung näher zu bringen. Auch finden Gewinnspiele statt, bei denen die teilnehmenden Bildungseinrichtungen spannende Preise gewinnen können. Im letzten Jahr zum Beispiel eine BIOKLIMAHerbstkiste mit allen Informationen und Zutaten für selbstgemachtes Sauerkraut.

→ Ulrike Singer, ulrike.singer@klimabuendnis.at

→ Cornelia Straßer, cornelia.strasser@klimabuendnis.at



KLIMAKULTUR

Der Projektteil „KlimaKultur“ setzt sein vielfältiges Engagement im Bereich Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Umweltschutz fort. Durch ein breites Angebot an Veranstaltungen, Bildungsformaten und Kooperationen (z.B. VHS Linz, PH OÖ) werden Denkanstöße und praxisnahe Lösungsansätze aufgezeigt.

→ Hermann Rainer,

hermann.rainer@klimabuendnis.at



FAIRTRADE GEMEINDE

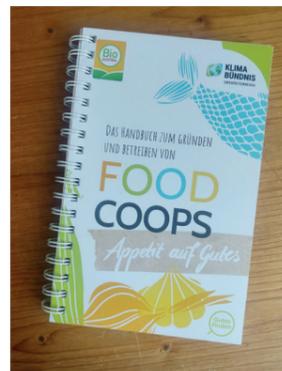
Wir begleiten und beraten Sie auf dem Weg zur FAIRTRADE Gemeinde. Das Projekt „FAIRTRADE Gemeinde“ unterstützt österreichische Gemeinden, die den fairen Handel auf lokaler Ebene verankern und auf die Beschaffung fair gehandelter Produkte in der Gemeinde umstellen möchten. In einer FAIRTRADE Gemeinde werden nicht nur Produkte mit dem FAIRTRADE Gütesiegel in den lokalen Geschäften und Gastronomiebetrieben angeboten, sondern es findet auch aktive Bewusstseinsbildung statt.

→ Rocinela Ortiz-Castillo, rocinela.castillo@klimabuendnis.at

APPETIT AUF GUTES

Das Projekt „Appetit auf Gutes“ möchte regionale Lebensmittelinitiativen wie FoodCoops und SOLAWIs unterstützen und gleichzeitig Konsument:innen den Zugang zu regionalen, Bio-Lebensmitteln erleichtern. Dabei steht neben Vernetzung und Information auch die finanzielle Förderung von Lebensmittelinitiativen im Vordergrund. Das Projekt wird vom Klimabündnis OÖ gemeinsam mit BIO AUSTRIA durchgeführt. Konsument:innen finden eine Übersicht aller FoodCoops und SOLAWIs in Oberösterreich auf www.gutesfinden.at/foodcoops. Gerne können wir Sie auch als Gemeinde oder Betrieb beim Gründen einer FoodCoop beratend unterstützen.

→ Tanja Obernberger, tanja.obernberger@klimabuendnis.at



DAS HANDBUCH ZUM GRÜNDEN UND BETREIBEN VON FOODCOOPS

Das umfangreiche Handbuch finden Sie online auf unserer Homepage oder können es kostenlos bei uns in gedruckter Form bestellen.



TAGE DER OFFENEN TÜREN IN FOODCOOPS, SOLAWIS UND ANDEREN LEBENSMITTELINITIATIVEN

Im Herbst finden jedes Jahr die Tage der offenen Türen in den oberösterreichischen Initiativen statt. Auf gutesfinden.at finden sie zeitnah zur Veranstaltung alle teilnehmenden Initiativen und können bei einem Besuch vor Ort einen Blick hinter die Kulissen werfen.

KONTAKT ZUM BEREICH NACHHALTIGER LEBENSSTIL & GUTES FINDEN:

→ gutesfinden@klimabuendnis.at

BODENBÜNDNIS

Boden spielt eine entscheidende Rolle im Klimaschutz, aber vor allem auch bei der Anpassung an den Klimawandel. Das Bodenbündnis will Bewusstsein schaffen und Gemeinden, Schulen sowie Betriebe beim sparsamen und schonenden Umgang mit Boden unterstützen.



BODENBÜNDNIS IN OBERÖSTERREICH

Auf Gemeinde-Ebene werden viele Entscheidungen getroffen, die sich auf den Boden auswirken – in der Raum- und Verkehrsplanung oder beim privaten Hausbau. Ein nachhaltiger Umgang mit Boden ist in jeder Gemeinde ein Gebot der Stunde – das Bodenbündnis unterstützt Sie mit Beratungen, Vorträgen, Marktständen, Ausstellungen oder Workshops. Für Bildungseinrichtungen gibt es ein breites Angebot an Workshops, geführte Wanderungen durch die Bodenlehrpfade, Bodenkoffer für alle Altersstufen und vieles mehr. Die Bodenbündnis-Koordinierungsstelle im Auftrag des Landes OÖ ist das Klimabündnis OÖ.



Das Bodenbündnis ist ein Netzwerk europäischer Städte, Gemeinden und Organisationen, die sich zum Ziel gesetzt haben, aktiv für einen nachhaltigen Umgang mit Böden einzutreten. Bereits 103 Städte und Gemeinden, 13 Betriebe/Vereine, 2 Schulen und das Land OÖ sind Mitglied.

KONTAKT ZUM BEREICH BODENBÜNDNIS:

→ bodenbuendnis@klimabuendnis.at
→ www.bodenfreundlich.at



MARKTSTAND „UNSER BODEN“

Das Bodenbündnis unterstützt Gemeinden bei der Abhaltung einer Bodenveranstaltung mit einem Marktstand zum Thema Boden. Am Marktstand werden typische Profile und Bodenproben aus der Gemeinde/Region präsentiert. Bodenkarten des Landes OÖ zeigen, wo diese Böden vorkommen und welchen Wert die Böden für den Menschen und die Umwelt haben. Die Ausstellung wird fachkundig betreut und kann bei Außen- und Innenveranstaltungen wie Markttagen eingesetzt werden.



AUCH ALS ONLINE-
FORMAT BUCHBAR

VORTRÄGE „GESUNDER BODEN FÜR GESUNDE PFLANZEN“ BIS „BODENREICH WILDBIENEN“

Ein vielfältiges Vortragsangebot schafft Bewusstsein für die Bedeutung des Bodens und der ökologischen Vielfalt im eigenen Garten, aber auch auf öffentlichen Flächen. Einen Überblick über das gesamte Angebot liefert der Angebotskatalog.



BODEN-QUIZRAD

Spannende Fragen rund um Garten, Boden, Bienen und Bodenschutz für Klein und Groß bietet das Bodenquiz. Das Quizrad ist eine lustige Auflockerung für jede Veranstaltung und kann kostenlos entliehen werden.



BODENFREUNDLICHE ANGEBOTE FÜR GEMEINDEN, BILDUNGS- EINRICHTUNGEN UND VEREINE

Wir haben einen umfangreichen Angebotskatalog ausgearbeitet, der Ihnen die Möglichkeit bietet, aktiv etwas für den Bodenschutz zu tun. Nähere Informationen erhalten Sie persönlich bei unserer Ansprechperson oder finden Sie im Angebotskatalog für Gemeinden.



INFOMATERIAL
GRATIS ZU BESTELLEN



FOLDER BODENFREUNDLICH GARTELN



UNSER BODEN FÜR BIENEN – BIENENFREUNDLICHE GEMEINDE

Gemeinden können durch naturnahe Gestaltung von öffentlichen Flächen, den Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel und Bewusstseinsbildung viel zum Boden- und Bienen-schutz sowie zu mehr Vielfalt beitragen. Das Beratungsprogramm unterstützt die Gemeinden auf diesem Weg.

Beschränktes Kontingent.



BROSCHÜRE „ÖKOLOGISCHE PFLEGE VON KOMMUNALEN FLÄCHEN“

Vor allem auf öffentlichen Flächen ist es nötig und teilweise gesetzliche Pflicht, auf eine ökologische Pflege zu setzen und auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel zu verzichten. Diese Broschüre gibt einen Überblick über das breite Angebot von alternativen Verfahren zur Beikrautbekämpfung und zeigt auf, wie die ökologische Pflege in der Praxis gelingen kann.



INFOMATERIAL
GRATIS ZU BESTELLEN



FOLDER BIENENFREUNDLICH GARTELN

Download unter:
→ www.bodenfreundlich.at/downloads

INFORMATIONEN ZUR BIENENFREUNDLICHEN GEMEINDE:

→ Georg Wiesinger, georg.wiesinger@klimabuendnis.at
→ www.bienenfreundlich.at



WORKSHOP „WIR BEGREIFEN BODEN“

Der Workshop gibt einen Einblick in die fantastische Welt des Bodens. Die Schulkinder schlüpfen in die Rolle der Bodenkundler:in, Chemiker:in oder Biolog:in und erfahren, wie spannend und lebendig Boden ist. Die Referent:innen passen den Workshop entsprechend an das Alter der Schüler:innen an.



WORKSHOP „WIR BEGREIFEN RAUM“

Boden ist die Basis unseres Lebens und dennoch eine begrenzte Ressource. Im Rahmen dieses Workshops wird der sorgsame und sparsame Umgang mit dem Boden thematisiert und die Kinder für dieses Thema sensibilisiert. Je nach Alter schlüpfen sie in verschiedene Rollen bzw. erfahren anhand eines Modells, dass es bei Planungen unterschiedliche Wünsche und Bedürfnisse gibt. Gemeinsam werden die abweichenden Standpunkte besprochen und anschließend reflektiert.



AKTUELLE INFORMATIONEN ZU DEN WORKSHOPS:

→ www.bodenfreundlich.at/angebote/kategorie/workshops

INFORMATIONEN ZU ANGEBOTEN FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN:

→ Margit Zauner, margit.zauner@klimabuendnis.at



WORKSHOP „WIR BEGREIFEN BIOLOGISCHE VIELFALT“

Anhand der Wildbienen wird den Schüler:innen der Wert der biologischen Vielfalt bewusst gemacht. Gemeinsam besprechen wir die Zusammenhänge in der Natur und werden auf spielerische Art und Weise folgende Fragen klären: Was bedeutet Biodiversität? Warum ist Vielfalt wichtig, warum ist sie gefährdet? Was können wir dagegen machen? Durch das Basteln von Samenkugeln erleben die Schüler:innen, wie selbst auf kleinen Flächen die Natur und die Vielfalt im Garten gefördert werden kann.



WORKSHOP „WIR BEGREIFEN UNSERE BUNTEN BÖDEN“

In diesem Workshop tauchen wir ein in die farbenprächtigen Böden unserer Kontinente und die kulturellen Verbindungen zum Boden. Wir entdecken wofür die Farben der Böden verwendet wurden und in vielen indigenen Völkern noch immer verwendet werden. Wozu dienen zum Beispiel die Körperbemalungen der Stammeskulturen der unterschiedlichen Erdteile? Wir werden selbst aktiv und erforschen unsere Umgebung nach bunten Erdpigmenten, um damit kreativ zu werden und die Erde etwas bunter zu machen.

FÜR SCHULEN IN BODENBÜNDNIS-GEMEINDEN GIBT ES EIN KONTINGENT AN KOSTENLOSEN WORKSHOPS.



KISTENGÄRTEN

Mit dem Projekt „Mein Klimagarten in der Kiste“ werden Kinder in OÖ Kindergärten und Schulen angesprochen, ihren eigenen kleinen Garten zu erschaffen. Es ist das Mini-Format unseres Angebots „KlimaAcker“ und eignet sich besonders für Bildungseinrichtungen mit keiner/kaum Gartenfläche im urbanen Bereich. Die Kisten sind pflegeleicht, mobil, passen an jede Hauswand und können individuell und vielfältig bepflanzt werden - und das einmal im Frühjahr und einmal im Herbst. Die Kinder können so, selbst ohne Garten, niederschwellig das Gärtnern, Pflanzen und Ernten erleben. Seit 2023 gibt es jährlich mehr Kinder, denen ihr Kistengarten Freude bereitet!



BODENKOFFER MIDI

Nutzen Sie die Möglichkeit mit diesem neu erstellten Bodenkoffer Midi den Kindern die Bedeutung, die Wertigkeit und die Vielfalt des Bodens erfahren zu lassen. Ob mit lustigen Spielen, bunten Büchern oder spannenden Forschermaterialien, mit ihm können bereits Volksschulkinder den Boden als lebendiges Ökosystem wahrnehmen, um später einen Beitrag zur Erhaltung dieser Lebensgrundlage leisten zu können. Für Kinder zwischen 6 und 10 Jahren geeignet.

BODENKOFFER – FÜR ALLE SCHULSTUFEN

Es werden Bodenkoffer für alle Schulstufen angeboten. Diese beinhalten diverse technische und methodisch-didaktische Praxismaterialien, um den Kindern die Bedeutung, die Wertigkeit und die Vielfalt des Bodens näher zu bringen. Mit Hilfe der Bodenkoffer wird der Boden als lebendiges Ökosystem wahrgenommen, um später einen Beitrag zur Erhaltung dieser Lebensgrundlage leisten zu können.

→ www.bodenfreundlich.at/angebote/kategorie/bodenkoffer

ANGEBOTE FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN



BIENENKOFFER

Um die Bienen schützen zu können, ist es wichtig, mehr über sie zu erfahren. Durch den neu erstellten Bienenkoffer können bereits die Jüngsten die Vielfalt der Bienen und deren Bedeutung für uns Menschen erfahren. Mit den enthaltenen Büchern, Tafelmaterial, Insektenaugen u. Ä. tauchen die Kinder in die Welt der Bienen ein und erkennen die Bedeutung, selbst einen Beitrag zur Erhaltung dieser wichtigen Bestäuber zu leisten. Für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren geeignet.





GARTELN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Ein Garten im Wirkungsbereich von Bildungseinrichtungen bietet ein breites Spektrum an Möglichkeiten. Themen rund um den Schulgarten können in den gesamten Unterricht einfließen, und auch dazwischen bei der Jausenverpflegung sowie in der Nachmittagsbetreuung kann er wertvolles Lernfeld sein. Kindern und Jugendlichen kann so spielerisch wie auch unterrichtsbezogen und praxisnahe die Bedeutung des Bodens und der Lebensmittelversorgung vermittelt werden. Studien belegen zudem, dass Kinder selbst gezogenes Gemüse lieber essen. Im Rahmen des Projektes „Garteln für Kinder und Jugendliche“ bekommen Bildungseinrichtungen in OÖ Hilfestellung für die naturnahe, bodenschonende, nützlingsfreundliche Gartengestaltung und eine Anschubfinanzierung.



GÄRTEN DER VIelfALT OÖ

Gemeinschaftsgärten sind mehr als die individuelle Suche nach einem schön gestalteten Rückzugsort. Sie bieten den Menschen die Möglichkeit, sich auf vielfältigen Ebenen fachlich, kulturell, sozial und klimafreundlich auszutauschen. Das Umweltressort des Landes OÖ und das Bodenbündnis OÖ unterstützen bereits seit 2013 gemeinschaftliche Garteninitiativen in ihren Aktivitäten. Die Angebote reichen von Bodenanalysen bis hin zu Vernetzungstreffen, Exkursionen zum Austausch und der Beratung von Initiativen.



KLIMAACKER – SCHÜLER:INNEN GARTELN FÜRS KLIMA

Der „KlimaAcker“, ein Angebot vom Klimabündnis OÖ für Bildungseinrichtungen in ganz Oberösterreich. Verteilt auf das ganze Bundesland pflanzen die Schüler:innen im Mai und Juni gemeinsam 30 verschiedene Kräuterarten in ihre frisch angelegten Kräutergärten. Außerdem lernen sie in einem interaktiven Begleitworkshop so allerhand über den Boden und seine wertvollen Funktionen, die Standortansprüche der Kräuter und deren vielfältige Verwendungsmöglichkeiten. Im 2. Teil im Herbst pflanzt das „KlimaAcker“-Team gemeinsam mit den Schüler:innen eine Naschhecke voller bunter Beeren und einen mehrfach veredelten Apfelbaum im Schulgarten. Dazu wird das Thema Klimawandel und Klimawandelanpassung anschaulich vermittelt.

INFORMATIONEN ZU ANGEBOTEN FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN UND GEMEINSCHAFTSGÄRTEN:

→ Renate Fußthaler, renate.fussthaller@klimabuendnis.at
 → Andrea Wagner, andrea.wagner@klimabuendnis.at
 → www.bodenfreundlich.at

ANGEBOTE FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Klimabündnis-Bildungseinrichtungen geben Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, aktiv klimagerechtes Verhalten zu erlernen und globale Zusammenhänge zu erkennen.

Durch die Integration und fächerübergreifende Auseinandersetzung mit dem Thema Klimaschutz im Schul- bzw. Kindergartenalltag werden Kinder sowie Schulen und Kindergärten zu Vorbildern. Aufgrund dieser Erkenntnis wurde 1998 das Projekt „Bildungseinrichtungen im Klimabündnis“ gestartet. Schulen und Kindergärten können aus folgendem Unterstützungsangebot auswählen.

DER BEITRITT IST FÜR SCHULEN GRATIS!
 BEITRITTSERKLÄRUNG AUF ANFRAGE ODER AUF UNSERER HOMEPAGE.

ALLE WORKSHOPS IM ÜBERBLICK:

SCHULANFÄNGER:INNEN IM KINDERGARTEN

- Klimazwerg unterwegs
- Klimaschutz in der Schultasche
- Der Wald, das Klima und ich Outdoor

1.- 4. SCHULSTUFE

- Klimaschutz in der Schultasche
- MoMo I Indoor / Outdoor
- Energie I
- GUSTL – so schmeckt’s mir & dem Klima I
- Der Klimawandel und die Tierwelt Neu
- Fit in die Klimazukunft I
- Der Wald, das Klima und ich Outdoor
- Klimazirkus Uiuui Neu

5.- 8. SCHULSTUFE

- MoMo II Indoor / Outdoor
- GUSTL – so schmeckt’s mir & dem Klima II
- Ausbildung zum/zur Endergiedetektiv:in
- Photovoltaik Workshop Neu
- Fit in die Klimazukunft II Indoor / Outdoor
- Der Wald, das Klima und ich Outdoor
- Footprint Indoor / Outdoor
- Gustl auf Mission – Essensretter unterwegs!
- Wasser auf Abwegen

AB 9. SCHULSTUFE

- Konsumworkshop
- Klima.gerecht
- Footprint Indoor / Outdoor
- Green Escape – Mission gegen die Klimakrise

FÜR KLIMABÜNDNIS-SCHULEN STEHT EIN GEWISSES KONTINGENT AN KOSTENLOSEN WORKSHOPS ZUR VERFÜGUNG.
 VORAUSSETZUNG DAFÜR IST DER JAHRESBERICHT

INFORMATIONEN ZU ALLEN SCHULWORKSHOPS SOWIE BUCHUNGEN:

→ Ulrike Singer und Cornelia Straßer
 → klimabildung.oe@klimabuendnis.at



WORKSHOPS SCHULANFÄNGER:INNEN



KLIMAZWERGE UNTERWEGS

Was ist das Klima? Wie kann ich es schützen? Bei diesem Workshop für die Schulanfänger:innen im Kindergarten wird auf diverse Themen eingegangen. Was bringt Müll trennen? Wieso soll nichts weggeschmissen werden? Spielend einfach die Umwelt schützen, und für die Eltern gibt es noch – wenn gewünscht – Informationen, wie Umweltschutz zu Hause umgesetzt werden kann. Dauer: 1,5 Stunden im Gruppenraum.



DER WALD, DAS KLIMA UND ICH

Im nahegelegenen Wald „erspielen“ wir uns die Funktionen und die Vielfalt des Waldes. Auf einer gemeinsamen Spurensuche werden die Klimawandelfolgen und menschlichen Eingriffe im System Wald erkundet. Ziel: Bei diesem Workshop soll die Funktion und Bedeutung des Waldes für den Klimawandel erklärt werden. Dauer: 2 UE im Wald.

Outdoor



KLIMASCHUTZ IN DER SCHULTASCHE

Gemeinsam mit der Klimafee Lila werden die Klimazonen der Erde und die Folgen des Klimawandels, der Umweltverschmutzung und des vom Menschen verstärkten Treibhauseffekts besprochen. Was können die Schüler:innen dagegen tun?! Der Inhalt einer Schultasche wird auf Klimafreundlichkeit untersucht, und im Anschluss daran betrachten wir den Weg vom Baum zum Papier und in weiterer Folge vom Altpapier zu neuem Papier. Die Schüler:innen können auf sehr einfache Weise aus altem Papier neues Papier herstellen. Dieser Workshop ist auch für Schulanfänger:innen im Kindergarten in vereinfachter Version buchbar. Dauer: 2 UE in der Klasse/im Werkraum.



MOMO I – MOBILITÄT MORGEN

Unsere Mobilitätsworkshops präsentieren sich seit heuer im neuen Gewand. Für Schulen ist eine Indoor/Outdoor-Variante des Workshops wählbar. **Outdoor:** Die Folgen des zunehmenden Verkehrs werden hautnah spürbar, wenn die Schüler:innen als Verkehrsdetektiv:innen aktiv werden. Der Verkehr rund um das Schulgebäude wird gezählt, es werden Abgasfallen gebaut, Platzverbrauch (Versiegelung) und die gesundheitlichen Folgen des Verkehrs werden aufgedeckt. **Indoor:** Neben einer Betrachtung der Folgen und Gefahren des motorisierten Verkehrs weisen wir auch auf die Auswirkungen langer Transportwege – infolge des zunehmenden Konsums – hin. Gemeinsam wird ein Saisonkalender gebastelt, der die regionalen Obst- und Gemüsesorten wieder in Erinnerung rufen soll. Dauer: 2 UE in der Klasse.

Indoor / Outdoor



ENERGIE I

Im 2-stündigen Workshop „ENERGIE und wie...!“ sollen die Kinder in Frage- und Antwortspiel verbunden mit spielerischen Elementen die Zusammenhänge zwischen Energieverbrauch und Umweltschutz erkennen. Durch selbstständiges Erarbeiten und Erfassen des Themas werden die Kinder motiviert, ihre eigenen Einflussmöglichkeiten herauszufinden und wahrzunehmen. Wenn der Workshop für eine gesamte Schule gebucht wird, werden in den einzelnen Klassen (Altersstufen) spezielle Themen genauer unter die Lupe genommen, Plakate gestaltet und diese können in der Schule aufgehängt werden. Dauer: 2 UE in der Klasse.

WORKSHOPS 1.- 4. SCHULSTUFE



FIT IN DIE KLIMAZUKUNFT I

Was ist der Treibhauseffekt? Vor welche Herausforderungen stellt der Klimawandel uns und die Menschen anderswo auf der Welt? Und wie können wir uns aktiv an künftige Veränderungen anpassen? In der Gruppe erarbeiten wir, wie sich der Klimawandel auf das Leben von Kindern auf der ganzen Welt auswirkt. Weiter geht es zu den Themen Vermeidung von CO₂, biologische Vielfalt und den Ressourcen Wasser und Boden. Zu guter Letzt werden noch Ressourcen gespart, wie das funktioniert, erfährt man beim Umtauschbazar in der Klasse. Dauer: 2 UE in der Klasse.



WORKSHOPS 1.- 4. SCHULSTUFE



GUSTL – SO SCHMECKT'S MIR UND DEM KLIMA I

Dieser Workshop zielt darauf ab, den Kindern den Zusammenhang von Ernährung und Klima zu zeigen. Das Thema Ernährung wird im Hinblick auf den Klimaschutz immer wichtiger. Unsere Lebensmittel legen oft weite Wege zurück, um am Ende doch nur im Müll zu landen. Was essen wir? Woher kommt das Essen? Wie wurde mein Essen „behandelt“? Wie kann ich durch eine richtige, gesunde Ernährung positiv zum Klimaschutz beitragen?

Dauer: 2 UE in der Klasse.



DER WALD, DAS KLIMA UND ICH

Im nahegelegenen Wald „erspielen“ wir uns die Funktionen und die Vielfalt des Waldes. Auf einer gemeinsamen Spurensuche werden die Klimawandelfolgen und menschlichen Eingriffe im System Wald erkundet. Ziel: Bei diesem Workshop soll die Funktion und Bedeutung des Waldes für den Klimawandel spielerisch erklärt werden. Dauer: 1,5 bis 2 Stunden im Wald.

Outdoor



DER KLIMAWANDEL UND DIE TIERWELT – ENTDECKUNGS- REISE IM TIERGARTEN WELS

Tauche mit uns ein in die faszinierende Welt der Tiere und erfahre, wie der Klimawandel ihre Lebensräume verändert! In unserem spannenden Workshop machen wir einen gemeinsamen Rundgang durch den Welser Tiergarten und erkunden die weitreichenden Auswirkungen des Klimawandels auf die Tierwelt. Dabei entdecken wir, warum manche Tierarten, wie Zugvögel, besonders gefährdet sind und was das für ihre Zukunft bedeutet.

Dauer: 2 UE im Tiergarten Wels

AUSSTELLUNGEN



„COOL BLEIBEN IM KLIMAWANDEL – MIT FELIX UND MAÍRA“

Die Auswirkungen des Klimawandels sind bereits spürbar und zeigen die Probleme auf, mit welchen wir in Zukunft verstärkt zu tun haben werden. Aber auch die Chancen, welche aus diesen Herausforderungen erwachsen, gilt es zu nützen. Es zeigt sich immer mehr, dass neben Klimaschutz auch „Klimawandelanpassung“ ein wichtiges Thema ist, welches verantwortungsbewusstes Handeln erfordert. In der Wanderausstellung „Cool bleiben im Klimawandel – mit Felix und Maíra“ wollen wir Schüler:innen auf erlebnisreiche Weise die Folgen des Klimawandels näherbringen und zeigen, welche verschiedenen Möglichkeiten der Anpassung es gibt. An interaktiven Modellen können die Besucher:innen lernen, was Klimawandel bedeutet, wie wir von den Auswirkungen betroffen sind und welche sinnvollen Maßnahmen gesetzt werden können. Zielgruppe: 3. bis 6. Schulstufe, Dauer: 2 UE. Die Ausstellungen können kostenlos ausgeborgt werden.



„FELIX UND MAÍRA – COOLE KÖPFE GEGEN HEISSE ERDE“

Die Ausstellung bringt Themen wie Treibhauseffekt, Klimaschutz, Zerstörung der Regenwälder und Energiesparen auf spielerische Art und Weise ins Klassenzimmer. Die Ausstellung soll die Kinder zu umweltgerechterem Handeln motivieren. Im Zuge einer Pädagog:innen-schulung werdenden Pädagog:innen die Ausstellungsinhalte vermittelt, sodass sie damit selbstständig mit den Schüler:innen arbeiten können. Dauer: 2 UE. Die Ausstellungen können kostenlos ausgeborgt werden.



INTERAKTIVE AUSSTELLUNG ZUM KLIMAWANDEL

In der Wanderausstellung kann spielerisch erkundet werden, wie der Klimawandel und heimische Lebensräume zusammenhängen. Was bedeutet für Dich Deine Stadt im Klimawandel? Wie können Wälder klimafit gemacht werden? Wieso ist der Erhalt unserer Moore so wichtig für den Klimaschutz? Die interaktive Ausstellung lädt zum Entdecken verschiedener Themen im Alpenraum ein und vermittelt auf sieben Aufstellern neben Grundlagen zum Klimawandel spannendes Wissen zu den Bereichen Mensch&Siedlung, Landwirtschaft, Bergwald, Flüsse&Seen, Moore und Hochgebirge. Auf der Vorderseite jedes Aufstellers finden sich Anregungen, Fragen und interaktive Elemente. Auf der Rückseite sind Hintergrundinformationen für alle, die es genauer wissen wollen. Die Ausstellung kann mit und ohne pädagogische Begleitung gebucht werden. Zielgruppe: ab der 7. Schulstufe



DER WALD, DAS KLIMA UND ICH

Im nahegelegenen Wald werden die Funktionen und die Vielfalt des Waldes aufgezeigt und die Bedeutung des Waldes für jeden Einzelnen. Wie funktioniert die Photosynthese und welche Folgen des Klimawandels bzw. welche menschlichen Eingriffe sind zu finden. Ziel: Bei diesem Workshop soll die Funktion und Bedeutung des Waldes für den Klimawandel erklärt und ein persönlicher Bezug zum Wald hergestellt werden.

Dauer: 2 UE im Wald.

Outdoor

UNSERE ANGEBOTE KÖNNEN
AUCH FÜR KINDERFERIENAKTIONEN
GEBUCHT WERDEN!

SCHLAU KONSUMIEREN – BESSER ESSEN

Klimaschonend, gesund und lecker – ein Projekt über Konsumverhalten und Ernährung für Kinder und Jugendliche. Ziel dieses Projektes ist es, die Ernährungskompetenzen der Kinder und Jugendlichen zu stärken und zu steigern, ihnen zu zeigen, dass gesund und nachhaltig auch richtig gut schmeckt und wie einfach sie selbst durch ihr Konsumverhalten einen großen Beitrag zum Klimaschutz leisten können.

→ Ulrike Singer, ulrike.singer@klimabuendnis.at

→ Cornelia Straßer, cornelia.strasser@klimabuendnis.at



GUSTL – SO SCHMECKT'S MIR UND DEM KLIMA II

Das Thema Ernährung wird im Hinblick auf den Klimaschutz immer wichtiger. Unsere Lebensmittel legen oft weite Wege zurück, um schlussendlich doch nur im Müll zu landen. Nach einer ersten Bestandsaufnahme unter Zuhilfenahme der Ernährungspyramide wird der ökologische Fußabdruck beliebter Speisen erklärt. Im Anschluss stehen für die Lehrkräfte drei Module zur Auswahl.

Dauer: 2 UE in der Klasse.

MOMO II – MOBILITÄT HEUTE UND MORGEN

Die Teilnehmer:innen spüren ihrer eigenen Mobilität nach und entdecken vielfältige Zusammenhänge zwischen Mobilität, Lebensqualität, Ernährung und den Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima. In einem kurzen Klimaquiz wird das Wissen der Schüler:innen geprüft und erweitert, die Schulwege und Verkehrssituation in anderen Ländern werden unter die Lupe genommen. Dauer: 2 UE in der Klasse.

Indoor / Outdoor



FIT IN DIE KLIMAZUKUNFT II

Was bedeutet es, Teil eines Systems zu sein? Wie beeinflusst unser Handeln das Klima? Welche Veränderungen bringt der Klimawandel? Gemeinsam betrachten wir ein System sowie dessen Beziehungen und Wechselwirkungen. Anschließend arbeiten Kleingruppen zu den Bereichen Biodiversität, Ernährungssouveränität, Boden & Wasser sowie Energie. Nach der Präsentation der Ergebnisse erfahren wir die Macht der Gewohnheiten am eigenen Körper und reflektieren eingeübte Verhaltensweisen. Am Ende symbolisieren wir die Vorteile der Vernetzung in einem „Jurtenkreis“.

Dauer: 2 UE in der Klasse.



GUSTL AUF MISSION – ESSENSRETTET UNTERWEGS!

Gustl auf Mission – Essensretter unterwegs!: Die Reise von Gustl geht weiter. In diesem Workshop lernen die Schüler:innen alles rund um das Thema Lebensmittelverschwendung und vor allem, wie sie selber einen Beitrag leisten können. Wo wir VERWENDEN statt VERSCHWENDEN können, welche Lebensmittel trotz abgelaufenem MHD noch genießbar sind und wie wir uns im Lebensmittelschungel zurechtfinden können. Dauer: 2 UE in der Klasse.



INTERAKTIVER VORTRAG
ODER WORKSHOP

FOOTPRINT

Bei diesem interaktiven Vortrag/Workshop erfahren die Schüler:innen alles über den ökologischen Fußabdruck. Was er ist, wie man ihn berechnet und wie groß ihr eigener ausfällt. Maßnahmen zur Verkleinerung des Fußabdrucks werden gezeigt.

Vortrag: Dauer: 2 UE in der Klasse.

Workshop: Dauer: 3 UE in der Klasse.

Indoor / Outdoor



WASSER AUF ABWEGEN

Was sind Hangwässer, wie entstehen sie und welche Schäden können sie verursachen? Wie wir diese Thematiken erkennen können und was wir dagegen tun können, wird den Schüler:innen in einem zweistündigen Workshop nahegebracht. Diese Fragestellungen werden mit verschiedenen Methoden erarbeitet. Die Schüler:innen können mit Hilfe eines Handouts die Themen gemeinsam erarbeiten, ausprobieren und verstehen.

Dauer: 2 UE in der Klasse



WORKSHOPS AB 9. SCHULSTUFE



KONSUM-WORKSHOP

Mittels Rollenspiel können Schüler:innen ab der 9. Schulstufe an einer „Konfairenz“ teilnehmen. Dabei arbeiten die Jugendlichen in Kleingruppen an verschiedenen Workshops. Die Themen sollen das Bewusstsein schärfen, wie man mit persönlichem Konsumverhalten ein Stück weit unsere Gesellschaft gestalten kann und welche globalen Aspekte plötzlich ins Blickfeld geraten, wenn man bei alltäglichen Besorgungen etwas genauer hinsieht.

Dauer: 3 bis 4 UE in der Klasse.



INTERAKTIVER VORTRAG ODER WORKSHOP

FOOTPRINT

Bei diesem interaktiven Vortrag/Workshop erfahren die Schüler:innen alles über den ökologischen Fußabdruck. Was er ist, wie man ihn berechnet und wie groß ihr eigener ausfällt. Maßnahmen zur Verkleinerung des Fußabdrucks werden gezeigt. Vortrag: Dauer: 2 UE.

Workshop: Dauer: 3 UE.

Indoor / Outdoor

FÜR KLIMABÜNDNIS SCHULEN
GIBT ES EIN KONTINGENT AN
KOSTENLOSEN WORKSHOPS.



KLIMA.GERECHT

Ressourcenverbrauch, Zerstörung des Regenwaldes, Menschenrechtsverletzungen, Klimawandel: Trifft es alle Menschen auf der Erde gleich stark? Es werden verschiedene Rollen verteilt und spielerisch ausprobiert. Dadurch sollen Empathie und Verständnis für die komplexe Problematik der Klimagerechtigkeit gefördert werden.

Dauer: 3 bis 4 UE in der Klasse.



GREEN ESCAPE – MISSION GEGEN DIE KLIMAKRISE

Nur gemeinsam können wir der Klimakrise Herr bzw. Frau werden. Diese Erkenntnis gewinnen die Teilnehmer:innen beim Workshop mit unserer KlimaEscapeBox. Der Weg dorthin ist mit kniffligen Rätseln, versteckten Botschaften und überraschenden Wendungen gepflastert. Wir lernen die Themen Klimawandelanpassung, Klimagerechtigkeit und Klimakommunikation kennen und reflektieren, wie wir diese auch in unserem Alltag einbauen können.

Dauer: 2 UE in der Klasse, Kosten auf Anfrage.

Alter: empfohlen ab 15 Jahren.



KLIMAQUIZRAD

Das Klimaquiz spannt einen inhaltlichen Bogen über die Bereiche Energie, Mobilität, Konsum und Klimaschutz. Die Fragen geben Denkanstöße und regen zur Diskussion an. Beim Klimaquizrad sind Tipps zum eigenen Handeln für den Klimaschutz spannend und spielerisch verpackt, daher stellt es eine lustige Auflockerung für jede Veranstaltung dar.



GREEN-PEERS-AUSBILDUNG – JUGENDLICHE SENSIBILISIEREN JUGENDLICHE!

Schüler:innen erhalten eine Ausbildung zu den Themen Klima und Klimawandel. Besonderes Augenmerk wird auf die Möglichkeiten jedes und jeder Einzelnen gelegt, das eigene Leben nachhaltiger zu gestalten. Anschließend geben sie ihre Erfahrungen und ihr Wissen an ihre Klassenkolleg:innen und in der ganzen Schule weiter – sei es im Unterricht, bei Schulaktionen oder einfach beim Zusammensein. Als Gleichaltrige (engl. „peers“) sind sie dabei besonders glaubwürdig.

→ Ulrike Singer, ulrike.singer@klimabuendnis.at

WEITERE ANGEBOTE



BONUS – SCHÜLER:INNEN HELFEN BEIM ENERGIE- UND GELDSPAREN!

Bonus ist das „Belohnungsmodell für ökologisches Nutzerverhalten an Schulen“. Dabei wird die Schule an den eingesparten Energiekosten beteiligt. Somit bekommen Lehrer:innen und Schüler:innen einen kleinen Anreiz, um mit Ressourcen bewusst umzugehen und so das Klima zu schützen. Das Klimabündnis OÖ bietet: Einführung in das Bonus-Modell (Ablauf, Vertragsgestaltung, etc.), Energieberatung und Rundgang (allg. Information zum Energiesparen, Aufzeigen von Einsparpotenzialen, Möglichkeiten der Berechnung) und Hilfestellung bei der laufenden Umsetzung.

→ Ulrike Singer, ulrike.singer@klimabuendnis.at



UMWELTZEICHENBERATUNGEN – UNTERSTÜTZUNG FÜR SCHULEN AUF DEM WEG ZUM UMWELTZEICHEN!

Mit dem Österreichischen Umweltzeichen werden Bildungseinrichtungen für ihr besonderes Engagement in den Bereichen umweltorientiertes Handeln und Umweltbildung in Verbindung mit Charakteristika und bestimmten Inhalten der Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie der Förderung eines sozialen Schulklimas ausgezeichnet (Quelle: VKI, Forum Umweltbildung). Das Klimabündnis OÖ begleitet Ihre Schule auf dem Weg zum Umweltzeichen und berät Sie in allen Bereichen.

→ Heidi Stacherl, heidi.stacherl@klimabuendnis.at



KASPERLTHEATER – KASPERL UND DIE KLIMAFEE LILA

Der Kasperl und die Klimafee Lila sorgen für einen Klimavormittag voller Abenteuer. Die Aufführung des Puppentheaters dauert ca. 40 Minuten, danach finden ca. 30-minütige Workshops in kleineren Gruppen statt. Es kann aus verschiedenen Themenschwerpunkten gewählt werden: Mobilität: „Das verhexte Ulmendorf“, Müll: „Der verschmutzte Teich, Klimagerechtigkeit & Teilen: „Der Klimakristall“, Energie: „Kasperl geht ein Licht auf“ und Garten & Ernährung: „Omas zauberhafter Garten“.

Geeignet für Kindergärten und 1. Schulstufe.

→ Cornelia Straßer, klimabildung@ooe.klimabuendnis.at



KLIMAZIRKUS UIUIUI

Der Klimazirkus Uiuiui ist ein neues Workshopangebot des Klimabündnis OÖ für Kindergärten und Schulen. Die zwei Pädagoginnen und Zirkusartistinnen gehen im Theaterstück spielerisch der Frage nach, wie sich Menschen und Städte an den Klimawandel anpassen können. Dauer: 2 UE

→ Bianca Birner, bianca.birner@klimabuendnis.at



DUDU

Dudu auf Naturschutzsuche: Damit hat Dudu nicht gerechnet! Er erfährt, dass er an einem Wettbewerb teilnehmen kann: Er soll sich auf die Suche nach den Schätzen der Natur machen. Mit Hilfe der Kinder, Humor, Poesie und Musik wird ihm dies zweifellos gelingen. Eine Show, die mit Slapsticks und Gesang die Kinder für das Kleine und das Große, für Wasser, Luft und Erde und für alles, was unseren lebendigen Planeten so einzigartig macht, sensibilisieren möchte. Dauer: 40 Minuten, Kosten auf Anfrage.



„MOBILITÄTSMANAGEMENT FÜR BILDUNGS- UND JUGENDEINRICHTUNGEN“

Das Mobilitätsmanagement motiviert und unterstützt Kinder, Pädagog:innen sowie Eltern zu gesunden, umweltfreundlichen Schul- und Kindergartenwegen. So werden neue klimafreundliche Mobilitätsroutinen gefördert und langfristig Verhaltensänderungen eingeleitet. Dabei bewegen die Verhaltensweisen von Erwachsenen Kinder und Jugendliche. Das Mobilitätsmanagement bildet eine Brücke von der Bewusstseinsbildung hin zur Infrastruktur. Dafür können Bildungseinrichtungen aus einer Fülle von kostenlosen Maßnahmen schöpfen. Eine gute Basis stellt der Mobicheck dar: Erfahrene Mobilitätsberater:innen vom Klimabündnis OÖ unterstützen kostenlos bei der Mobilitätserhebung, Problemanalyse, Ideenfindung und Umsetzung von maßgeschneiderten Aktionsideen.

→ Kathrin Mitterhofer-Hablig, kathrin.mitterhofer@klimabuendnis.at



KLIMAMEILEN-AKTION „UMWELTFREUNDLICH IN DIE SCHULE“

Bereits seit 2003 läuft diese Kampagne erfolgreich und die Anzahl der Teilnehmer:innen sprengt jährlich alle Erwartungen. Jedes Jahr sammeln hunderte kleine Klimaschützer:innen tausende grüne Meilen, wobei eine Meile einen klimafreundlich, ökologisch zurückgelegten Weg darstellt. Die gesammelten Meilen werden medienwirksam an verantwortliche Politiker:innen übergeben. Jedes Jahr werden eine österreichische und eine oberösterreichische Bildungseinrichtung als Siegerin ausgewählt und ausgezeichnet. Die Kampagne startet immer im Frühjahr.

→ Ulrike Singer, ulrike.singer@klimabuendnis.at



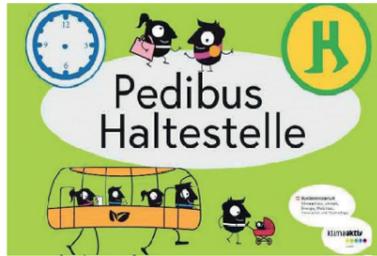
MALWETTBEWERB „ICH MALE MEINE REISE“

Gemeinsam mit den Partnern OÖVV und ÖBB lädt das Klimabündnis OÖ Volksschulkinder aus ganz Oberösterreich zu einer Fantasiereise mit Bus und Zug ein. Schulklassen können sich anmelden und erhalten Bildungsmaterialien, zusammengestellt in einer Kreativbox. Die Schulkinder malen ein Bild von ihrer Zug- oder Busreise und können tolle Preise gewinnen!

→ www.ichmalemeineise.at
→ Alexandra Lichtl, alexandra.lichtl@klimabuendnis.at



WEITERE ANGEBOTE



PEDIBUS

Der Pedibus ist ein „Bus auf Füßen“, mit dem Kinder sicher zu Fuß zur Schule oder in den Kindergarten kommen. Wie bei einem normalen Bus steigen sie zu fixen Zeiten entlang einer Route an Haltestellen ein. Begleitet wird die Gruppe von einer ehrenamtlichen Aufsichtsperson. Er ist eine gesunde Alternative zum Elterntaxi. Auf dem täglichen Weg erlernen die Kinder zudem das richtige Verhalten im Verkehr. Positive Nebeneffekte: Weniger Autos im Schulumfeld erhöhen die Sicherheit und mehr Spaß macht es auch. Nutzen sie dieses kostenlose Angebot, wir stellen Ihnen die nötigen Materialien und Anleitungen zur Verfügung.

→ Kathrin Mitterhofer-Hablig,
kathrin.mitterhofer@klimabuendnis.at



BILDUNGSMATERIALIEN

BILDUNGSMATERIALIEN

Wir bieten den Schulen und Kindergärten eine Vielzahl an Unterrichtsmaterialien zu den Themen Klimaschutz im Allgemeinen, Energie, Mobilität, etc. für die Selbstgestaltung eines klimafreundlichen Unterrichts an.



SCHULEN KÖNNEN SICH BEI UNS ENERGIEMESSGERÄTE UND CO₂-MESSGERÄTE AUSLEIHEN, UM SELBST DEN ENERGIEFRESSERN AUF DIE SPUR ZU KOMMEN.

→ Ulrike Singer, ulrike.singer@klimabuendnis.at

Interreg
Österreich – Tschechien



Kofinanziert von der Europäischen Union

Clim-E-Do!

INTERREG – PROJEKT „CLIM-E-DO!“

Das Projekt Clim-E-Do! eröffnet neue Horizonte für die Zusammenarbeit zwischen tschechischen und österreichischen Schulen. Möchten Sie Klimabildung verstärkt in Ihrer Schule thematisieren und gleichzeitig unternehmerische Kompetenzen vermitteln? Beim Interreg Projekt Clim-E-Do wird genau das möglich. Schüler:innen führen selbstständig ein Klimaprojekt im Schulunterricht durch. Im gegenseitigen Austausch mit tschechischen Schulen können sie sich gegenseitig inspirieren zu lassen. Außerdem werden Schulungen und Exkursionen angeboten, Materialien erstellt und es wird eine innovative Form der Klimabildung mittels Klima-Mitmachtheater entwickelt.

→ Elisabeth Wasicek, elisabeth.wasicek@klimabuendnis.at
→ www.klimabuendnis.at/angebote/clim-e-do

**WEITERE ANGEBOTE FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN
ZUM THEMA BODEN FINDEN SIE AB SEITE 18**

AKTUELLE INFORMATIONEN ZU DEN WORKSHOPS UND BILDUNGSMATERIALIEN:

→ www.klimabuendnis.at/oberoesterreich

BILDUNGSMATERIALIEN



KLIMA-HEFTE

- **Vorleseheft: Das Geschenk der Klimafee**
- **Edgar und Ella – Schulwegwünsche**
- **Klimaschutz für Klein und Groß mit Kasperl und der Klimafee**
- **Mein Klima-Malheft – Klima-Tipps**
(Schulanfänger:innen)
- **Mein Klima – Rätselblock Rätselspaß für Groß & Klein**
(ab 10 Jahren)
- **Klima und Energie 1**
(2. bis 6. Schulstufe)
- **Klima und Energie 2**
(7. bis 12. Schulstufe)
- **Klima was ist das?**
Neu überarbeitete Auflage
(52 Seiten, 2. bis 5. Schulstufe)
- **Klimawerkstatt I**
(48 Seiten, 2. bis 5. Schulstufe)
- **Klimafakten, Klimawandel – vom Wissen zum Handeln**
Neuaufgabe
(82 Seiten, 9. bis 12. Schulstufe)
- **Wir „begreifen“ Boden**
(42 Seiten, Volksschule)
- **„Mobilität Morgen“ Begleitheft für Lehrer:innen**
(der 5. bis 10. Schulstufe)
- **Klimazwerge sind Freunde der Erde und beschützen sie**
(64 Seiten, für Pädagog:innen von Kindern im Alter zwischen 3 und 7 J.)



ENERGIEPRAXISKOFFER

Der Praxiskoffer veranschaulicht und erleichtert die Auseinandersetzung mit dem Themenkreis „Energie – Klimaschutz“ anhand praktischer Experimente im Unterricht. Die enthaltenen Praxismaterialien sind für alle Schultypen geeignet. Die Entlehnung ist für alle Schulen kostenlos.



KLIMAKOFFER FÜR DEN KINDERGARTEN

Klimafee Lila kommt mit einem Koffer voller Spiele und Bücher in den Kindergarten. Jede Menge spannende Geschichten und lustige Aufgaben warten auf die Kinder, die somit an Themen wie Umwelt und Klima herangeführt werden. Bereits im frühen Kindesalter wird die Basis für einen bewussten Umgang mit unserem Planeten und seinen Ressourcen gelegt. Die Entlehnung ist für Klimabündnis-Kindergärten kostenlos.

BODEN- UND BIENENKOFFER

Es werden Boden- und Bienenkoffer für alle Schulstufen angeboten. Nähere Infos zu den Boden- und Bienenkoffern finden Sie auf Seite 19.

PÄDAGOG:INNEN FORTBILDUNG FÜR IHRE SCHULE

Das Klimabündnis bietet sehr erfolgreich Workshops und Ausbildungen für Schüler:innen an. Um einen langanhaltenden Erfolg dieser bewusstseinsbildenden Maßnahmen an den Bildungseinrichtungen zu garantieren, bieten wir eine zusätzliche Schulung für Pädagog:innen und interessierte, schulinterne Personen. Somit können Gedanken und Informationen zum Klimaschutz in den Schulalltag nachhaltig implementiert werden. Die Inhalte orientieren sich an den Materialien, die für die Bewusstseinsbildung der Schüler:innen verwendet werden, um eine optimale Ausgangsbasis für die Lehrer:innen zu schaffen. Es werden Hintergrundinformationen zum Thema Klima, Klimawandel, Klimawandelanpassung, Klimagerechtigkeit und eine Sensibilisierung der eigenen Wahrnehmung im Hinblick auf Klimagerechtigkeit präsentiert. Gleichzeitig werden Anleitungen für Selbstmachexperimente zur Verfügung gestellt, die im Zuge der Fortbildung ausprobiert werden können. Dauer: 3 UE. Kosten auf Anfrage.

ANGEBOTE FÜR BETRIEBE, VEREINE, KONFESSIONELLE ORGANISATIONEN

Neben Gemeinden und Schulen sind Betriebe die dritte große Zielgruppe im Klimabündnis.



KLIMACHECK UND BEITRITT ZUM KLIMABÜNDNIS

In unserem Programm „Betriebe im Klimabündnis“ können Betriebe, Vereine, Pfarren und sonstige Organisationen ihre Klimaschutz-Bemühungen evaluieren, intensivieren und nach außen tragen. Während eines Klimachecks werden – unabhängig von Branche und Größe – alle wichtigen Unternehmensbereiche und Tätigkeiten angeschaut, besprochen und konkrete Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt. Die Aufnahme als Klimabündnis Betrieb erfolgt auf der Basis eines Leitbildes, das sich der Betrieb im Sinne einer freiwilligen Selbstverpflichtung selbst setzt. Im Rahmen einer öffentlichkeitswirksamen Veranstaltung kann der Betrieb in das Klimabündnis Netzwerk aufgenommen werden. Im Vordergrund steht die Verbesserung der eigenen Klimabilanz. Kosten: Wir erheben aufgrund der Förderung durch die Betriebliche Umweltoffensive Oberösterreich nur einen geringen Selbstbehalt.

→ Thomas Zwirzitz, thomas.zwirzitz@klimabuendnis.at

AUF DEM WEG RICHTUNG KLIMANEUTRALITÄT

Dieses Projekt ist ein Klimaschutzangebot gemeinsam mit der BOKU zur CO₂-Kompensation für betriebliche, kommunale und private Kunden und Kundinnen. Klimabündnis-Betriebe können neben der Vermeidung und Einsparung von Emissionen nach unserem Klimacheck nun auch zwei Schritte weiter gehen: mit der Kombination aus CO₂-Kompensation und lokalen Klimaschutzmaßnahmen vor Ort.

→ www.klimabuendnis.at/angebote/klimaschutzprojekt-klimapaktplus
→ Max Reisinger, max.reisinger@klimabuendnis.at

WORKSHOPS FÜR BETRIEBE, VEREINE UND ORGANISATIONEN

Zum Programm gehören auch Workshops für Betriebe und/oder deren Mitarbeiter:innen zu unterschiedlichsten technischen und organisatorischen Themen im Klimaschutz. Unternehmensübergreifende Workshops sind in der Regel für die Betriebe, Vereine und Organisationen kostenfrei.

GEMEINSAME VERANSTALTUNGEN MIT DER STADT/DER GEMEINDE

Laden Sie als Stadt/Gemeinde gemeinsam mit dem Klimabündnis zu einer Startveranstaltung ein, um Betriebe in Ihrem Gemeinde-/Stadtgebiet über das Programm „Betriebe im Klimabündnis“ zu informieren. Nach einem lokalen Beratungsschwerpunkt findet eine feierliche öffentliche Veranstaltung zur Präsentation der Betriebe und die Aufnahme in das Klimabündnis Betriebe-Netzwerk statt.



BUO – FÖRDERABWICKLUNG FÜR IHR UMWELTENGAGEMENT

Das Klimabündnis Oberösterreich ist die Anlaufstelle für Unternehmen, welche eine Beratung für umwelt-spezifische Themen in Anspruch nehmen wollen. Sei es die Einführung des österreichischen Umweltzeichens oder EMAS oder die Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts. Das Klimabündnis Oberösterreich fungiert hier als Förderabwicklungsstelle für die „Betriebliche Umweltoffensive“ des Landes OÖ.

→ Ronald Wipplinger, ronald.wipplinger@klimabuendnis.at

WIR LADEN ALLE KOMMUNEN UND VEREINE EIN, AM PROGRAMM „BETRIEBE IM KLIMABÜNDNIS“ TEILZUNEHMEN!

GEMEINDE-GEBÄUDE KÖNNEN ALS KLIMABÜNDNIS-BETRIEBE BERATEN WERDEN. AUCH VEREINE KÖNNEN KLIMABÜNDNISBETRIEB WERDEN!



MOBIL.CHECK FÜR BETRIEBE*

Der mobil.check für Betriebe bietet die Möglichkeit, das Mobilitätsverhalten der Mitarbeitenden zu analysieren und zu optimieren. Es stehen zwei Analyse-möglichkeiten zur Verfügung: Analyse der Verlagerungspotentiale auf alternative Verkehrsmittel (Adressanalyse) sowie Erhebung und Auswertung des Mobilitäts-verhaltens der Mitarbeiter:innen (Online-Mitarbeiter:innenbefragung).

Alle Kosten werden von der Betrieblichen Umweltoffensive des Landes Oberösterreich und des Bundes gefördert.

→ Robert Stögner, robert.stoegner@klimabuendnis.at



FAHRRAD BERATUNG FÜR BETRIEBE IN OÖ

Wollen Sie zur Gesundheit ihrer Mitarbeiter:innen beitragen? Hat Ihr Betrieb Parkplatzprobleme? Wollen Sie ein umweltbewusstes Zeichen setzen? Das Rad als Mobilitätsform vereint viele Vorteile, gerade auch für Betriebe. Die Fahrrad Beratung OÖ zeigt konkrete Handlungsmöglichkeiten auf, wie Sie das Radfahren für Ihre Mitarbeiter:innen attraktiver gestalten können. Als Ergebnis wird ein Radfahr-Aktivierungsplan maßgeschneidert für Ihren Betrieb erstellt.

→ Robert Stögner, robert.stoegner@klimabuendnis.at

AKTUELLE INFORMATIONEN:

→ www.klimabuendnis.at/oberoesterreich/betriebe

GREEN EVENTS OÖ

Green Events berücksichtigen während der gesamten Organisation Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte: Sie achten auf klimafreundliche Mobilität und Ernährung, schonen Ressourcen und Abfall und legen großen Wert auf Kommunikation und soziale Teilhabe.



GREEN EVENTS OÖ

Wer Veranstaltungen organisiert, weiß: Sie haben einen hohen sozialen wie kulturellen Wert – aber aufgrund des Ressourcenverbrauchs auch einen ökologischen Preis. Dank nachhaltiger Veranstaltungsplanung lässt sich dieser senken. Das Klimabündnis OÖ berät und begleitet Vereine und Initiativen kostenlos – bzw. Betriebe im Rahmen der Betrieblichen Umweltoffensive (BUO) mit einem geringen Selbstbehalt – bei der Durchführung von klima- und umweltfreundlichen Veranstaltungen und zeichnet sie als „Green Events OÖ“ aus: Die Kriterien dieses Landesprogramms orientieren sich am Österreichischen Umweltzeichen.

→ Heidi Stacherl, heidi.stacherl@klimabuendnis.at

INFOVERANSTALTUNGEN

Das Klimabündnis Oberösterreich bietet kostenlose Infoveranstaltungen für Gruppen zum Thema „Wie veranstalte ich nachhaltig mit Green Events?“ an. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme. Weitere Infos:

→ www.greenevents-ooe.at



UMWELTZEICHEN

Planen Sie eine Veranstaltung und wollen dabei auch ein (Umwelt)Zeichen setzen? Das Klimabündnis berät und begleitet Sie dabei gerne.

→ Heidi Stacherl, heidi.stacherl@klimabuendnis.at

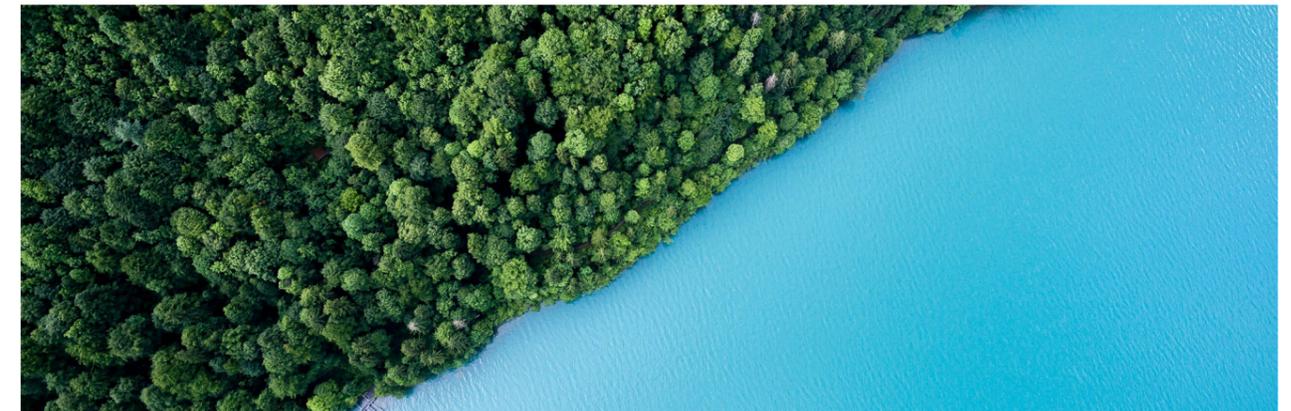
INFORMATIONEN UND BUCHUNG:

- Heidi Stacherl, heidi.stacherl@klimabuendnis.at
- Tanja Desgeorges, tanja.desgeorges@klimabuendnis.at
- Bianca Birner, bianca.birner@klimabuendnis.at

DAS KLIMABÜNDNIS OÖ
UND DAS LAND OÖ
VERGEBEN FINANZIELLE
UNTERSTÜTZUNGEN FÜR
ÖKOLOGISCH DURCHFÜHRTE
VERANSTALTUNGEN VON
VEREINEN UND INITIATIVEN.
DIE MAXIMALE FÖRDERHÖHE
BETRÄGT 490 €.

KLIMAGERECHTIGKEIT

Seit mehr als 30 Jahren pflegen das Klimabündnis und FOIRN eine direkte Partnerschaft. Dieser lebendige Austausch bildet die Grundlage für unser Angebot im Bereich Klimagerechtigkeit.



VORTRÄGE

Die Klimabündnis-Vorträge zu globaler Verantwortung und Klimagerechtigkeit bieten Ihnen konkrete Informationen zu den Themen Klimawandel, seinen Ursachen und globalen Folgen. Außerdem werden Themen wie der Regenwaldschutz und unsere Klimabündnis- Partner:innen am Rio Negro behandelt.

FOLGENDE VORTRÄGE KÖNNEN SIE ZUR ZEIT BUCHEN:

- Amazonas – von Regenwald zur Partnerschaft. 30 Jahre Klimagerechtigkeit Leben
- Genug oder zu viel? – Was bedeutet es, ressourcenschonend zu leben?
- Ein gutes Leben für alle. Indigene Perspektiven auf die Welt von morgen
- Frauen. Die Klimamacher:innen
- Die 17 SDGs und wir!
- Sicher, dauerhaft und gesund leben
- Klimawandel & Migration – Herausforderungen des 21. Jahrhunderts
- Unser Klima – ein galaktischer Blick auf den blauen Planeten

AUSSTELLUNGEN

Das Klimabündnis bietet verschiedene Ausstellungen zum Thema Klimagerechtigkeit für Gemeinden, Betriebe und Bildungseinrichtungen an. Die Ausstellungen von Klimabündnis regen zum Nachdenken und Diskutieren an und überzeugen von der Notwendigkeit, ambitioniert Maßnahmen zum Klimaschutz zu setzen.

FOLGENDE AUSSTELLUNGEN KÖNNEN SIE ZUR ZEIT BUCHEN:

- Fotoausstellung „Klimagerechtigkeit“
- „Wir alle sind Zeugen – Menschen im Klimawandel“
- „Das Land, das wir uns nehmen“
- „Unser Griff nach den Rohstoffen der Welt“

VERANSTALTEN SIE EINEN KLIMABÜNDNIS-TAG
IN IHRER GEMEINDE UND KOMBINIEREN SIE
DEN VORTRAG Z. B. MIT EINER FOTO-AUSSTELLUNG!
LASSEN SIE SICH EINEN TEIL IHRES VERANSTALTUNGS-
BUDGETS VOM LAND OBERÖSTERREICH FÖRDERN!

INFORMATIONEN UND BUCHUNG:

- Rocinela Ortiz-Castillo, rocinela.castillo@klimabuendnis.at
oder auf → www.klimabuendnis.at/angebote/leitfaden-klimagerechtigkeit-fuer-gemeinden

KLIMAWANDELANPASSUNG

Unser Klima befindet sich im Wandel, und für Gemeinden wird es immer wichtiger, sich an die veränderten Bedingungen anzupassen. Wir unterstützen dabei mit unseren Angeboten.



INTERREG

Das Interreg-Projekt „DeKLARed ADAPT-Regions“ ist ein grenzüberschreitendes Projekt zur Klimawandelanpassung von Gemeinden und Regionen an der ‚AT-CZ‘ Grenze in OÖ und NÖ. Schwerpunkt des KB OÖ ist die Organisation von Round Tables, Schulungen und Fachseminaren für den Austausch zwischen Behörden, Gemeinden, Landwirt:innen, Expert:innen und Fachinstitutionen. Ziel ist es, das Wissen über potenzielle Anpassungsmaßnahmen in Naturschutzgebieten und der Landwirtschaft zu verbessern. Absprachen zwischen den Stakeholdern stellen eine effiziente Gestaltung der Maßnahmen sicher und beschleunigen die Umsetzung.

→ [Andreas Bertsch, andreas.bertsch@klimabuendnis.at](mailto:andreas.bertsch@klimabuendnis.at)



**NATURGEFAHREN
IM KLIMAWANDEL
VORSORGEHECK**

VORSORGEHECK NATURGEFAHREN IM KLIMAWANDEL

Der „Vorsorgecheck Naturgefahren im Klimawandel“ unterstützt die Selbsteinschätzung einer Gemeinde hinsichtlich Naturgefahren und Klimarisiken. Die Kernfrage ist: „Wie gut sind wir auf unterschiedliche Naturgefahren auch im Angesicht des Klimawandels vorbereitet?“ Im Fokus des Checks stehen alle für eine Gemeinde relevanten Naturgefahren, aber auch, welche Kompetenzen und Vorsorgekapazitäten es in der Gemeinde gibt. Der Vorsorgecheck unterstützt weiters den gemeindeinternen Austausch. Zwei ausgebildete Auditor:innen führen durch den Check und verweisen auf Good-Practice-Beispiele und weiterführende Informationsquellen. Die Ergebnisse machen das bestehende Gefahrenwissen sowie die Vorsorgekapazität der Gemeinde sichtbar und zeigen einen etwaigen Handlungsbedarf in einzelnen Vorsorgebereichen auf.

Für dieses kostenlose Beratungsangebot steht nur ein begrenztes Kontingent zur Verfügung.

→ Reinhard Brix, reinhard.brix@klimabuendnis.at



NEU!

KLIMAANGEPASSTE GEMEINDEN! JETZT AUF DAS KLIMA VON MORGEN VORBEREITEN!

Ob Wasserversorgung, Katastrophenschutz oder örtliche Raumplanung: Der Klimawandel beeinflusst zentrale Gemeindebereiche. Darum nehmen Gemeinden auch eine Schlüssel-funktion bei der Bewältigung von dessen Auswirkungen ein. Doch wie können sich Gemeinden diesen regional unterschiedlichen Herausforderungen am besten stellen? Das Klimabündnis unterstützt Gemeinden dabei, einen kommunalen Anpassungsplan in Anlehnung an die ISONORM 14092 zu erstellen. Die lokalen Auswirkungen werden erhoben, mögliche Risiken und aber auch Chancen identifiziert. Gemeinsam werden wirksame Maßnahmen erarbeitet und ein Umsetzungsplan formuliert um die Folgen des Klimawandels abzumildern.

Für dieses kostenlose Beratungsangebot steht nur ein begrenztes Kontingent zur Verfügung!

→ Simone Hinterhölzl-Tumfart, simone.hinterhoelzl-tumfart@klimabuendnis.at

VIelfALT IN ALLEN BEREICHEN

Lehrlinge werden zu Klimachecker:innen, Senior:innen treffen sich zu gemeinsamen Spielenachmittagen, und unser Kochcontainer sollte auf keiner Veranstaltung fehlen.



LEHRLINGE ALS KLIMABOTSCHAFTER:INNEN

Im Projekt „Klimachecker:innen@work“ werden Lehrlinge zu Klimaschutz und Klimakrise ausgebildet und setzen ihr Wissen im Unternehmen ein. Im Zentrum steht die Ausarbeitung und Umsetzung von Projekten, die den Lehrbetrieb auf Klimafreundlichkeit prüfen und Potenziale entdecken. Durch Seminare, Workshops und den Jugendklimagipfel werden sie befähigt, aktiv als Klimabotschafter:innen zu agieren. Die Ausbildung verbindet praktisches Handeln mit fundierter Wissensvermittlung.

→ Beate Dunzinger, beate.dunzinger@klimabuendnis.at



KEINE ZUKUNFT OHNE SENIOR:INNEN – EIN NACHMITTAG FÜR 65+

Sie möchten einen Spielnachmittag in Ihrer Gemeinde organisieren? Dann freuen wir uns über Ihre Anfrage. Die speziell dafür entwickelten Gesellschaftsspiele fokussieren sich auf Themen rund um Klimawandel und Nachhaltigkeit und bieten Tipps und Tricks zur Förderung eines guten Lebens für alle. Die Materialien liefern hilfreiche Handlungsanleitungen ohne mit Informationen zu überwältigen oder schwarzmalerei zu sein. Geschulte Referent:innen betreuen den Nachmittag und leiten durch die unterschiedlichen Spiele.

→ Ulrike Singer, ulrike.singer@klimabuendnis.at



KLIMAPÄDAGOG:INNEN AUSBILDUNG

Die im Interreg-Projekt KlimaAlps entwickelte Ausbildung richtet sich an alle, die ein Bewusstsein für den Klimawandel schaffen möchten. Sie ist offen für Menschen mit pädagogischer Erfahrung sowie für alle, die ihr Wissen über Klimawandel und Klimabildung erweitern wollen. In mehreren Modulen werden die Auswirkungen des Klimawandels auf heimische Lebensräume vermittelt. Die Ausbildung wird von erfahrenen Bildungsanbietern in Tirol, Bayern und Oberösterreich angeboten.

→ Beate Dunzinger, beate.dunzinger@klimabuendnis.at



GENUSS.GESPRÄCHE LINZ

Das Projekt „Linz is(s)t klimafreundlich“ macht neugierig auf gutes und klimafreundliches Essen. Was schmeckt uns und warum? Was tut uns gut? Wo kommt unser Essen her? Wer produziert es für uns? Was kann unsere Ernährungsweise zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz beitragen? Die Schule des Essens, das Klimabündnis OÖ, die städtische Abteilung Stadtklimatologie und Umwelt und Südwind OÖ bieten in den kommenden zwei Jahren ein spannendes Bildungsprogramm rund um Ernährungsthemen an.

→ Lydia Morawek, lydia.morawek@klimabuendnis.at



DER KLIMABÜNDNIS KOCHCONTAINER

Viele Lebensmittel landen im Müll, dazu reicht schon eine unpassende Form oder das anstehende Ablaufdatum. Essbares ist bei uns immer und überall verfügbar, deshalb gehen wir oft nicht sorgsam genug damit um. Mit der ESSBAR wird für mehr Wertschätzung genussvoll einem Umdenken entgegengekocht. Machen Sie mit und kochen Sie selbst mit der ESSBAR bei einer Veranstaltung. Die ESSBAR verfügt über zwei Herdplatten, Töpfe, etc., mit denen gekocht werden kann.

→ oberoesterreich@klimabuendnis.at



KLIMA-ESCAPE-BOX

Das Klimabündnis bietet mit der Klima-Escape-Box ein innovatives Spielerlebnis, bei dem die Teilnehmenden durch das Lösen kniffliger Rätsel einen Weg aus der Klimakrise finden müssen. Dieses interaktive Format macht komplexe Themen wie Klimawandelanpassung, Klimagerechtigkeit und Klimakommunikation auf neue Weise erfahrbar.

→ Cornelia Straßer, cornelia.strasser@klimabuendnis.at

ALLE INFORMATIONEN ZU UNSEREN ANGEBOTEN:

→ oberoesterreich.klimabuendnis.at/alle-angebote

KOOPERATIONSPARTNER:INNEN

Gerne möchten wir auch auf die fruchtbare Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartner:innen verweisen. Durch gemeinsames Schaffen kann Großes bewirkt werden, deshalb sind wir stolz auf erfolgreiche Zusammenarbeit mit guten Partner:innen.



ANGEBOTE DES LANDES OÖ FÜR BEWUSSTSEINSBILDENDE KLIMASCHUTZMASSNAHMEN

Exklusiv für OÖ Klimabündnisgemeinden gibt es in dieser Form einzigartig im Bundesländervergleich das Förderprogramm für bewusstseinsbildende Klimaschutzmaßnahmen. Die Förderhöhe beträgt 50% der anrechenbaren Kosten bzw. 65% bei gemeindeübergreifenden Projekten. Darüber hinaus erhalten OÖ Klimabündnisgemeinden 10% Klimaschutzbonus für umwelt- und energierelevante Standardförderungen. Im Bereich Klimawandel-Anpassung gibt es auch nur in Oberösterreich das Gemeinde-Klimawandelanpassungs-Programm (GeKAP)

→ Andreas Drack, andreas.drack@ooe.gv.at

klimaaktiv



KLIMAAKTIV

klimaaktiv ist eine Initiative des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK). Rund 20 themenspezifische klimaaktiv-Programme bieten Klimaschutz-Angebote und Produkte für alle Zielgruppen. Das Klimabündnis Österreich ist in verschiedene Programme involviert und vermittelt gerne weiter.

→ www.klimaaktiv.at



„Die steigenden Treibhausgasemissionen, die Abholzung der Regenwälder und der damit verursachte Klimawandel haben Auswirkungen auf die ganze Erde. Klimaschutz erfordert lokale Initiativen und globale Zusammenschlüsse. Unsere Ziele sind die Reduktion von klimaschädlichen Treibhausgasemissionen in Europa durch Umsetzung lokaler Klimaschutzmaßnahmen und der Erhalt des Regenwaldes in Südamerika durch Unterstützung unserer indigenen Partner:innen.“





**KLIMA
BÜNDNIS**

OBERÖSTERREICH

Südtirolerstraße 28 | 4020 Linz

+ 43 (0) 732 772652

oberoesterreich@klimabuendnis.at

www.klimabuendnis.at/oberoesterreich